

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23 und 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird entsprechend § 14 Abs. 9 WTG, §§ 4 und 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	Seniorenresidenz Curanum Hennef
Anschrift	Kurhausstraße 45, 53773 Hennef
Telefonnummer	0228/851-0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	E-Mail: hennef@korian.de , Homepage: www.korian.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Vollstationäre Pflegeeinrichtung
Kapazität	103 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	25.06.2025

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behaben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität:

Die Einrichtung befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Ortskern. Insgesamt verfügt die Einrichtung über 103 Plätze, am Prüftag waren 89 Plätze belegt. In jedem Wohnbereich befinden sich Gemeinschaftsbereiche mit entsprechenden Wohnküchen, in denen unter anderem die Mahlzeiten eingenommen werden können. Ein Einrichtungsrestaurant ist ebenfalls vorhanden. Zudem verfügt die Einrichtung über einen Außenbereich.

Sämtliche besichtigte Gemeinschaftsbereiche befinden sich grundsätzlich in einem sauberen Zustand. Es wurde aber festgestellt, dass in den Gemeinschaftswohnbereichen sowie den dazugehörigen Küchenzeilen nach wie vor erhöhter Renovierungsbedarf besteht.

Am Prüftag wurde außerdem festgestellt, dass keines der Pflegebäder genutzt werden kann, da alle Pflegebadewannen defekt sind.

Essen und Trinken:

In der Einrichtung wird eine Vollversorgung mit drei Hauptmahlzeiten angeboten. Die Speisen werden in der hauseigenen Küche zubereitet. Die Nutzenden können bei der Mittagsmahlzeit zwischen zwei Hauptgerichten wählen. Die Speiseplanung konnte aufgrund nicht vorgelegter Speisepläne nicht beurteilt werden. Nachmittags werden Kaffee und Kuchen angeboten. Neben den Hauptmahlzeiten haben die Nutzenden die Möglichkeit, eine Zwischenmahlzeit einzunehmen. Verschiedene Heiß- und Kaltgetränke stehen ebenfalls zur Verfügung.

Befragte Bewohnende äußerten sich unzufrieden hinsichtlich des Geschmacks der Mittagsmahlzeiten.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

Das Freizeitangebot ist abwechslungsreich gestaltet. Es gibt täglich wechselnde Angebote, wie Singen und Gymnastik, Spiele, Gedächtnistraining und Gesprächsrunden. Zudem gibt es einen Jahresplan für besondere Aktivitäten und Ausflüge, wie bspw. Fahrten ins Stadtzentrum oder besondere Feste zu Feierlichkeiten.

Mitwirkung/Mitbestimmung:

Ein Beschwerdemanagement wird vorgehalten. Beschwerden werden schriftlich erfasst.

Ein von den Nutzenden gewählter Beirat ist als Ansprechpartner vorhanden. Mit den Mitgliedern des Beirates wurde am Tag der Prüfung ein Gespräch geführt. Die Mitglieder teilten mit, dass die Interessen/Vorschläge/Anregungen der Nutzenden zwar in den Beiratssitzungen abgefragt, jedoch augenscheinlich nicht berücksichtigt würden.

Personelle Ausstattung:

Das vorhandene Personal entspricht überwiegend nicht den mit den Leistungsträgern verhandelten Stellenanteilen. Derzeit sind

6,37 Vollzeitstellen an Fachkräften sowie 10,73 Vollzeitstellen an Hilfskräften mit einer Ausbildung von mindestens einem Jahr unbesetzt. Zur Kompensation werden Mitarbeitende von Zeitarbeitsfirmen eingesetzt.
Die Defizite sollten dringend durch die Gewinnung von neuem Personal ausgeglichen werden.
Es werden grundsätzlich Fortbildungen angeboten, die arbeitsunterstützend und fachlich sinnvoll sind.
Die Regelungen zur Teilhabe wurden bisher nicht geschult.

Qualitätsmanagement:

Zur Qualitätssicherung ist ein einrichtungsübergreifendes Qualitätsmanagement vorhanden.

Freiheitsbeschränkende und -entziehende Maßnahmen sowie Gewaltprävention:

Konzepte zu den Themenbereichen freiheitsentziehende Maßnahmen und Gewaltprävention liegen vor. Es konnte am Prüftag jedoch nicht nachvollzogen werden, welches Konzept zum Themenbereich freiheitsbeschränkende und -entziehende Maßnahmen in der Einrichtung angewendet wird.

Es wurde am Prüftag festgestellt, dass eine freiheitsbeschränkende und -entziehende Maßnahmen in der Einrichtung angewendet wird. Hierzu lag der erforderliche Gerichtsbeschluss nicht vor. Die Einrichtung wurde aufgefordert, die Beantragung umgehend in die Wege zu leiten oder die Maßnahme nicht mehr anzuwenden.

Die Informationsveranstaltung für die Nutzenden hat bisher ebenfalls nicht stattgefunden.

Pflege und Betreuung:

Die Prüfung der Pflege und Betreuung erfolgte am 24./25.06.2025 durch den Medizinischen Dienst. Hierbei wurde festgestellt, dass die adäquate Versorgung der Nutzenden nach wie vor nicht gewährleistet ist. Aufgrund der wiederholt festgestellten Mängel werden nun ordnungsrechtliche Maßnahmen eingeleitet.